



Niederschrift über die öffentliche

Sitzung des Betriebsausschusses

am 21.09.2023 im Sitzungssaal Steinscheuer, Brückenstraße 7 in Weinstadt-Großheppach

Beginn: 18:00 Uhr, Ende: 19:17 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Oberbürgermeister Michael Scharmann

Mitglieder

Herr Roland Ebner

Herr Volker Gaupp

Herr Rolf Klöpfer

Frau Dr. Annette Rebmann

Herr Richard Schnaitmann

Herr Dr. Manfred Siglinger

Frau Andrea Weber

Herr Ulrich Witzlinger

Stellvertreter

Frau Larissa Hubschneider

Frau Isolde Schurrer

Vertretung für Herrn Christof Oesterle

Vertretung für Herrn Armin Zimmerle

Schriftführerin

Frau Tina Paul

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Christof Oesterle

Herr Armin Zimmerle

Außerdem anwesend:

2 Mitglieder des Gemeinderats Korb

Städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Öffentliche Tagesordnung

1. Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung (Vorberatung)
 - 1.1. Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Weinstadt BU Nr. 158/2023
 - 1.2. Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Weinstadt BU Nr. 168/2023
 - 1.3. Förmliche Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung
2. Eigenbetrieb Stadtentwässerung - Feststellung der gebührenrechtlichen Ergebnisse 2021 und 2022 (Vorberatung) BU Nr. 171/2023
3. Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebs Stadtwerke Weinstadt (Vorberatung)
 - 3.1. Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtwerke Weinstadt BU Nr. 149/2023
 - 3.2. Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtwerke Weinstadt BU Nr. 155/2023
 - 3.3. Förmliche Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtwerke Weinstadt
4. Berichte, Bekanntgaben und Verschiedenes
 - 4.1. Sachstandsbericht Ersatzneubau Funktionshallenbad

1. Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung (Vorberatung)
1.1. Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Weinstadt **BU Nr. 158/2023**

Herr Weingärtner, Leiter der Finanzverwaltung, hält den Sachvortrag anhand der Beratungsunterlage.

Stadtrat Dr. Siglinger führt aus, man habe sich vorgenommen langfristig nachhaltig und deutlich öfter als in der Vergangenheit in das Kanalnetz zu investieren. Man kenne das Alter des Netzes und wisse, dass Nachholbedarf bestehe. Dies wurde begründet mit mangelndem Personal, welches man benötige um die Planungen voranzutreiben. Er möchte wissen, wie es aktuell aussehe, das erste Halbjahr 2023 sei vorbei.

Ihm sei außerdem aufgefallen, dass bei der getrennten Berechnung von Sturz- und Oberflächenwasser die versiegelten Flächen geringer seien als im Vorjahr. Die versiegelten Flächen müssten kontinuierlich steigen.

Zu den versiegelten Flächen führt Herr Weingärtner aus, ihm sei dies ebenfalls aufgefallen. Die Fortschreibung versiegelter Flächen nehme mehr Zeit in Anspruch. Zudem gebe es Flächenabgänge, die sich einem nicht sofort erschließen. Man arbeite an der Erhebung. Er hoffe in der Sitzung des Gemeinderats am 28.09.2023 Genaueres sagen zu können.

Herr Baumeister, Leiter des Tiefbauamts, führt aus, bei der Maßnahme Stettener Straße habe man mit einem schnelleren Bauverlauf gerechnet. Deshalb habe man im Jahr 2022 bezüglich dieser Maßnahme weniger Kosten als ursprünglich geplant gehabt. Auch bei der Maßnahme Ulrichstraße habe es Verzögerungen aufgrund des Auftaktplatzes gegeben, weshalb man diese Maßnahme vom Jahr 2022 auf das Jahr 2023 verschoben habe.

1.2. Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Weinstadt **BU Nr. 168/2023**

Frau Knödler, stellvertretende Leiterin des Rechnungsprüfungsamts, trägt den Bericht anhand der Beratungsunterlage vor.

Das Gremium verzichtet auf eine Aussprache.

Der Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Weinstadt wird zur Kenntnis genommen.

1.3. Förmliche Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig folgende Beschlussfassung:

Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung

Das Ergebnis des Jahresabschlusses -Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung- des Eigenbetriebs Stadtentwässerung für das Wirtschaftsjahr 2022 wird wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses	EUR
1.1 Bilanzsumme	29.356.207,59
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	28.009.441,63
- das Umlaufvermögen	1.346.765,96
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	-274.284,47
- die empfangenen Ertragszuschüsse	6.864.384,00
- die Rückstellungen	621.159,04
- die Verbindlichkeiten	22.144.949,02
1.2 Jahresverlust	-326.892,26
1.2.1 Summe der Erträge	5.259.419,14
1.2.2 Summe der Aufwendungen	5.586.311,40

2. Behandlung des Jahresverlustes

Der Jahresverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2022 Entlastung erteilt.

**2. Eigenbetrieb Stadtentwässerung
- Feststellung der gebührenrechtlichen Ergebnisse
2021 und 2022
(Vorberatung)**

BU Nr. 171/2023

Herr Weingärtner, Leiter der Finanzverwaltung, hält den Sachvortrag anhand der Beratungsunterlage.

Stadtrat Dr. Siglinger möchte wissen, wie man mit den vorgestellten Zahlen umgehen wolle. Die Gebührenausgleichsrückstellungen würden sich frühestens 2025 auswirken. Da diese innerhalb der folgenden 5 Jahre auszugleichen seien, möchte er wissen, wann hier der Starttermin sei.

Herr Weingärtner führt aus, es verbleibe ausreichend Zeit. Aufgrund des zweijährigen Turnus könne man die Ergebnisse für die Jahre 2021/2022 erst im Jahr 2023 feststellen. Erst dann beginne die Frist zu laufen. Für die Kalkulation 2023/2024 stelle man das Ergebnis im Jahr 2025 fest. Im Jahr 2025 müsse man schauen, wie man mit den Ergebnissen umgehen wolle.

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig folgende Beschlussfassung:

Die gebührenrechtlichen Ergebnisse für die Schmutzwassergebühr und die Niederschlagswassergebühr für die Wirtschaftsjahre 2021 und 2022 werden entsprechend der als Anlage beigefügten Ergebnisermittlungen der Allevo Kommunalberatung vom 08.07.2022 und 28.07.2023 wie folgt festgestellt:

	Abwasser gesamt EUR	Anteil Schmutzwasser	Anteil Nieder- schlagswasser
Gebührenrechtliches Ergebnis 2021			
Ansatzfähige Gesamtkosten	3.396.236,44	2.431.031,20	965.205,24
Gebührenaufkommen	3.722.507,09	2.675.378,78	1.047.128,31
Überdeckung (+)/ Unterdeckung (-)	326.270,65	244.347,58	81.923,07
Gebührenrechtliches Ergebnis 2022			
Ansatzfähige Gesamtkosten	3.349.634,21	2.471.745,23	877.888,98
Gebührenaufkommen	3.621.822,38	2.575.972,79	1.045.849,59
Überdeckung (+)/ Unterdeckung (-)	272.188,17	104.227,56	167.960,61
Gebührenrechtliches Ergebnis gesamter Bemessungszeitraum 2021 - 2022			
Gebührenrechtliches Ergebnis 2021	326.270,65	244.347,58	81.923,07
Gebührenrechtliches Ergebnis 2022	272.188,17	104.227,56	167.960,61
Überdeckung (+)/ Unterdeckung (-)	598.458,82	348.575,14	249.883,68

**3. Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebs Stadtwerke
Weinstadt
(Vorberatung)**

3.1. Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtwerke Weinstadt **BU Nr. 149/2023**

Herr Meier, Leiter der Stadtwerke, sowie Herr Fischer, stellvertretender Betriebsleiter und kaufmännischer Abteilungsleiter der Stadtwerke, halten den Sachvortrag anhand der Beratungsunterlage und einer Präsentation.

Oberbürgermeister Scharmann führt aus, im Jahr 2022 habe jeder Strom, aber auch Wasser gespart. Im August/September 2022 sei man noch davon ausgegangen Gewinn zu erzielen. Man sei mit einem leichten Veilchen davongekommen. Er dankt den Stadtwerken für den Einsatz im letzten Jahr.

3.2. Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtwerke Weinstadt **BU Nr. 155/2023**

Herr Ißler, Leiter des Rechnungsprüfungsamts, trägt den Bericht anhand der Beratungsunterlage vor.

Das Gremium verzichtet auf eine Aussprache.

Oberbürgermeister Scharmann stellt die Kenntnisnahme des Berichts über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtwerke Weinstadt durch den Betriebsausschuss fest.

3.3. Förmliche Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtwerke Weinstadt

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig folgende Beschlussfassung:

Förmliche Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebs Stadtwerke Weinstadt.

- 1) Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung 2022 und der Anhang werden festgestellt.
- 2) Vom Inhalt des Lageberichts wird Kenntnis genommen.
- 3) Der Gewinn aus der Sparte Wasserversorgung (145.079,15 €) wird mit dem Verlust aus der Sparte Wärmeversorgung (-17.578,28 €), dem Gewinn aus der Sparte Stromversorgung (5.587,52 €), dem Gewinn aus der Sparte Gasversorgung (4.628,35 €), dem Verlust aus der Sparte Verkehr und Parkierung (-55.728,37 €), dem Verlust aus der Sparte Breitbandversorgung (-154.648,32 €) sowie dem Gewinn der Sparte Beteiligungen (225.637,58 €) verrechnet. Der Gesamtgewinn des Betriebes in Höhe von 152.977,63 € wird der Allgemeinen Rücklage zugeführt.
- 4) Die Betriebsleitung wird für das Jahr 2022 entlastet.

1	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	48.375.700,74 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	das Anlagevermögen	44.803.315,72 €
	das Umlaufvermögen	3.570.892,56 €
	die Rechnungsabgrenzungsposten	1.492,46 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	das Eigenkapital	14.108.045,58 €
	die empfangenen Ertragszuschüsse	4.917.724,00 €
	die Rückstellungen	414.299,30 €
	die Verbindlichkeiten	28.935.631,86 €
	die Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
1.2	Jahresgewinn	152.977,63 €
1.2.1	Summe der Erträge	12.114.998,93 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	11.962.021,30 €
2	Verwendung des Jahresgewinns	
2.1	Zuführung an die Allgemeinen Rücklage	152.977,63 €

4. Berichte, Bekanntgaben und Verschiedenes

4.1. Sachstandsbericht Ersatzneubau Funktionshallenbad

Herr Meier, Leiter der Stadtwerke, berichtet anhand einer Präsentation über den aktuellen Sachstand. Man befinde sich bei dem Projekt absolut im grünen Bereich. Die Ausschreibungen liefen gut.

Oberbürgermeister Scharmann äußert es sei toll, dass das Projekt so gut lief.

Stadtrat Dr. Siglinger äußert, das Wetter habe ebenfalls gut mitgespielt.

ZUR BEURKUNDUNG

Weinstadt, den

Vorsitzender

Weinstadt, den

Gremiumsmitglied

Weinstadt, den

Gremiumsmitglied

Weinstadt, den

Schriftführerin